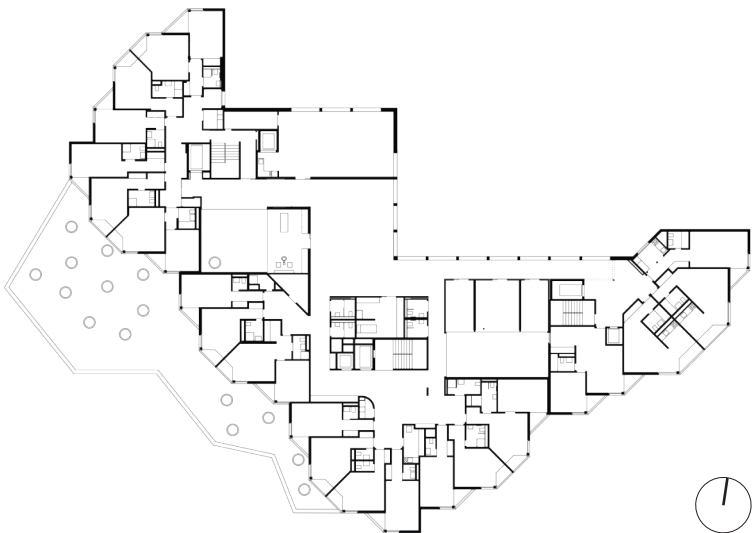




Bilder: Ansicht von der Strasse mit Sockelbereich, Empfang, Fassadendetail
Pläne: Grundriss Regelgeschoss und Querschnitt



Mit dem Projekt «Seniorama Burstwiese» sollte ein 1977 in Zürich Wiedikon erstelltes Alterswohnheim als Ort für attraktives Wohnen im Alter in einem moderaten Preissegment gestärkt und die Betriebsabläufe den heutigen Anforderungen an Service, Betreuung und Pflege angepasst werden. So wurden öffentliche Bereiche grundlegend instandgesetzt und erweitert, Personalwohnungen für Bewohner umgenutzt und die technischen Installationen grössenteils erneuert. Ein rückseitiger Verbindungsgang im 1. Obergeschoss verbindet das ursprünglich aus drei funktional eigenständigen Teilen bestehende Gebäude zu einer Einheit. Neben Verkehrsflächen nimmt dieser Bereich auch verschiedene dem Betrieb dienende Funktionen auf. Zentrale Elemente waren die Erweiterung von Empfang und Restaurant im Erdgeschoss mit der kompletten Renovierung der Grossküche. Mit der Umnutzung und Aufstockung des ehemaligen Personaltraktes konnten zusätzliche Zimmer generiert werden. Im Bestand beschränkten sich die Massnahmen auf einige Zusammenlegungen. Die Umnutzung von drei Wohnungen erlaubte die Realisierung einer Kinderkrippe. Während die Aufstockung den bestehenden Grundriss übernimmt und der Verbindungsbau den rückwärtigen Teil betont, bricht die Erweiterung des Restaurants bewusst aus der Regelmässigkeit der bestehenden Geometrie aus. Eine stark auf das Projekt Bezug nehmende Neugestaltung der Umgebung rundet das Bild ab.

Auftragsart: Direktauftrag
Bauherrschaft: Seniorama Wiedikon, Zürich
Standort: Burstwiesenstrasse 20, 8045 Zürich
Bausumme (BKP 2): CHF 28.5 Mio.
Leistungsanteil SIA 102: 100 %
Geschossfläche: 8 690 m², davon 7 320 m² Sanierung, 1 370 m² Neubau
Raumprogramm: Anpassung an veränderte Bedürfnisse, Bewohnerzimmer, Restaurant, Kinderkrippe
Planung: 2003 – 2008
Realisierung: 2006 – 2008

Architektur: Stücheli Architekten, Zürich
Tragwerk: Jäger Partner, Zürich
HLKS: Hediger + Partner Haustechnik, Zürich
Licht: Amstein + Walther, Zürich
Bauphysik: Ramser Bauphysik, Wetzikon
Gastro: planbar, Zürich
Landschaft: Fontana Landschaftsarchitektur, Basel